

## Niederschrift der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben am 16.11.2020

---

<b>Sitzungsort:</b>	Thüringenhalle, Werner- Seelenbinder-Straße 2, 99096 Erfurt
<b>Beginn:</b>	17:00 Uhr
<b>Ende:</b>	17:24 Uhr
<b>Anwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Abwesende Mitglieder des Ausschusses:</b>	Siehe Anwesenheitsliste
<b>Sitzungsleiter:</b>	Herr Panse
<b>Schriftführer/in:</b>	

### Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung und Begrüßung	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.10.2020	
4.	Dringliche Angelegenheiten	
5.	Behandlung von Anfragen	

- |      |   |                |
|------|---|----------------|
| 5.1. | Folgen der Vergabe von Bauleistungen an den vermeintlich günstigsten Anbieter<br>Fragesteller: Fraktion AfD, Herr Schlösser<br>hinzugezogen:<br>Beigeordneter für Bau und Verkehr                   | <b>1922/20</b> |
| 6.   | Behandlung von Entscheidungsvorlagen  |                |
| 6.1. | 6. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2020<br>BE: Leiterin der Stadtkämmerei   | <b>2138/20</b> |
| 7.   | Festlegungen des Ausschusses  |                |
| 7.1. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FRV vom 12.10.2020 zum TOP 4.1 - Kostenlose Plakate und Postkarten (Drucksache 1687/20) hier: Nachfragen<br>BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister    | <b>1984/20</b> |
| 7.2. | Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FRV vom 12.10.2020 zum TOP 5.1 - Umsetzung DigitalPakt Schule (Drucksache 1822/20)<br>BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend | <b>1985/20</b> |
| 8.   | Informationen   |                |

## I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-  
Nummer

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende, Herr Panse, eröffnete die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben und stellte die form- und fristgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Des Weiteren verwies Herr Panse auf das Merkblatt mit den Rahmenbedingungen hinsichtlich COVID-19.

### 2. Änderungen zur Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung lagen nicht vor.

### 3. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 12.10.2020

genehmigt Ja 7 Nein 0 Enthaltung 2 Befangen 0

### 4. Dringliche Angelegenheiten

Es lagen keine dringlichen Angelegenheiten vor.

### 5. Behandlung von Anfragen

- 5.1. Folgen der Vergabe von Bauleistungen an den vermeintlich günstigsten Anbieter 1922/20  
Fragesteller: Fraktion AfD, Herr Schlösser  
hinzugezogen:  
Beigeordneter für Bau und Verkehr

Durch Herrn Schlösser, Fraktion AfD, und Herrn Vothknecht, Fraktion CDU, wurde um folgende Zuarbeit gebeten:

Drucksache 2344/20	<p>Bezugnehmend auf die Frage 2 der Drucksache 1922/20, sind die Gründe für die Beanstandungen der Vergabeverfahren darzulegen.</p> <p>Bezugnehmend auf die Frage 3 der Drucksache 1922/20, sind die Kosten der Rechtstreitigkeiten für die Jahre 2017 und 2019 nachzureichen.</p> <p>T.: 15.12.2020 V.: Beigeordneter für Bau und Verkehr</p>
-----------------------	--

zur Kenntnis genommen

## 6. Behandlung von Entscheidungsvorlagen

- 6.1. 6. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2020 2138/20  
BE: Leiterin der Stadtkämmerei

Auf Nachfrage von Herrn Vothknecht, Fraktion CDU, ging Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, kurz auf den Neubau der Straßenbeleuchtungsanlagen im Zuge des Breitbandausbauförderprogramms ein.

Herr Vothknecht äußerte seine Bedenken bezüglich neuer Techniken im Bereich der Straßenbeleuchtung und verwies dabei auf das Projekt in der Andreasstraße. Es sollte auf bewährte Techniken zurückgegriffen und die Landeshauptstadt Erfurt nicht immer als ein "Versuchskaninchen" verwendet werden.

**beschlossen Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0**

### Beschluss

Die 6. über-/außerplanmäßige Mittelbereitstellung im Haushaltsjahr 2020 nach § 58 Abs. 1 ThürKO gemäß Anlage 1<sup>1</sup> wird beschlossen.

## 7. Festlegungen des Ausschusses

---

<sup>1</sup> redaktionelle Anmerkung  
Die Anlage liegt der Niederschrift bei.

- 7.1. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FRV vom 12.10.2020 zum TOP 4.1 - Kostenlose Plakate und Postkarten (Drucksache 1687/20) hier: Nachfragen  
BE: Leiterin des Bereiches Oberbürgermeister 1984/20**

Auf Grund einer gestellten Anfrage an das Thüringer Landesverwaltungsamt durch seine Fraktion bat Herr Schlösser, Fraktion AfD, die o. g. Drucksache zu vertagen, bis die Antwort vorliegt. Hierüber erhob sich kein Widerspruch.

Herr Panse, Ausschussvorsitzender, bat darum, dass durch die Geschäftsstelle der Fraktion AfD, beim Vorliegen der Antwort, eine entsprechende Mitteilung an den Sitzungsdienst ergeht, dass die o. g. Drucksache wieder auf die Tagesordnung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben aufgenommen werden kann. Dies wurde durch Herrn Schlösser signalisiert.

**vertagt**

- 7.2. Festlegung aus der öffentlichen Sitzung FRV vom 12.10.2020 zum TOP 5.1 - Umsetzung DigitalPakt Schule (Drucksache 1822/20)  
BE: Bürgermeisterin und Beigeordnete für Soziales, Bildung und Jugend 1985/20**

Da die Nachfragen von Frau Schönemann, Fraktion DIE LINKE., Herr Städter, Fraktion FREIE WÄHLER/PIRATEN, und Herr Peter, sachkundiger Bürger, sehr fachspezifisch waren, wurde durch Herrn Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, darauf hingewiesen, diese an den Ausschuss für Bildung und Kultur zu stellen. Hierzu erhob sich kein Widerspruch.

**zur Kenntnis genommen**

## **8. Informationen**

In der Stadtratssitzung am 15.07.2020 wurde der Beitrittsbeschluss zur rechtsaufsichtlichen Würdigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 - Änderung der 1. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Erfurt für das Haushaltsjahr 2020 (Drucksache 0970/20) beschlossen. Gemäß den Beschlusspunkten 03 und 04 ist dem Ausschuss für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben bis zum 4. Quartal 2020 ein Konzept zur Prioritätensetzung im städtischen Haushalt 2021 ff. sowie Haushaltseckpunkte vorzulegen. Da dies bis jetzt nicht erfolgt ist, bat Herr Panse, Ausschussvorsitzender, um einen aktuellen Sachstand.

Herr Linnert, Beigeordneter für Finanzen und Wirtschaft, erklärte, dass im Moment nicht nur keine normale Haushaltssituation sondern auch keine normale Arbeitssituation auf Grund der Corona-Pandemie in der Verwaltung herrscht. Dennoch wird am Haushalt 2021

gearbeitet. Vom Freistaat Thüringen fehlen bisher immer noch die entsprechenden Kennzahlen für die Schlüsselzuweisungen. Es besteht ein sehr hoher Einnahmeausfall und im Verwaltungshaushalt ist derzeit ein Fehlbetrag von etwa 50 Mio. EUR zu verzeichnen, so Herr Linnert. Die Kreditfähigkeit wird auf Grund fehlender Steuereinnahmen weiter sinken. Dem Ausschuss kann bzw. wird erst ein Papier vorgelegt, wenn der Prozess in der Verwaltung debattiert und entschieden wurde. Auf Grund der Einladungsfristen kann dem Ausschuss nicht immer eine schriftliche Information zur Haushaltssituation vorgelegt werden, dennoch wird immer in den Sitzungen des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben auf die angespannte Haushaltssituation mündlich darauf hingewiesen.

Herr Panse merkte an, dass dem Ausschuss eine schriftliche Information hätte vorgelegt werden müssen, wenn Stadtratsbeschlüsse nicht eingehalten werden können.

gez. Panse  
Vorsitzender

gez.   
Schriftführer/in